

Liebe Freunde einer der wichtigsten Parteien, die z. Zt. in der BRD existiert,

wir haben hier in RLP mittlerweile mehr als 500 fitte, aktive Mitglieder verloren!

Die Frage ist warum?

Das, was in den letzten 3 Jahren passiert, in die Öffentlichkeit transportiert ist, hat uns den Dolchstoß gegeben.

Es spielen sich z. Zt. die auf, die entscheidend zu diesem Niedergang beigetragen haben. Glaubwürdige Politik fängt immer bei mir selber an!

Wir haben z. Zt. noch keine Ur-Wahl! Das heißt, die Mitglieder der Kreise wählen die Delegierten, die dann auf einem Landesparteitag den Vorstand und die Kandidaten für Wahlen wählen.

Ich setze mich für die Ur-Wahl ein, das verhindert mögliche Manipulationen.

Mit manipulierten Mitgliederlisten und dementsprechend hohen Delegiertenschlüssel, sind Parteitage bequem in Richtung zu bringen. Schamlos wurde auf dem letzten Parteitag zugegeben, dass für vorgeblich finanzschwache Mitglieder, die Beiträge vorgelegt, was heißt bezahlt werden.

Ich stelle infrage, dass diese überhaupt etwas von ihrer Mitgliedschaft wissen.

Aber, das weiß ich, ist wahrlich gerichtsnotorisch beweisbar so nicht.

Was ich aber weiß ist, dass es eine Unmöglichkeit darstellt, wenn Betreiber eines kostenintensiven Mitgliederbeschlusses für Trennung von Amt und Mandat, anschließend, nach Eingang in unsere Satzung und damit rechtsverbindlich, dieses ignorieren, weil es nicht mehr in den eigenen Kram passt.

Diese Leute gilt es zu verhindern, unter anderem auch darum trete ich an.

Mit Parolen derer wie:

Wir brauchen eine „wirkliche“ Opposition im Bundestag, hat sich der, der diese wahrhafte Position vertritt, in Nichtwahrnehmung geoutet:

Wir haben eine wirklich gute Opposition, die sich in den Reden unserer Fraktionsmitglieder sehr klar darstellt.

Was wir aber nicht brauchen, auch überhaupt nicht öffentlich vertreten können ist:

Wer Gesetzestreue von der Regierung reklamiert, sich selber an die Gesetze nicht hält, die dazu noch maßgeblich von ihm selber auf den Weg gebracht wurden (hier Trennung von Amt und Mandat), der hat sich disqualifiziert und ist nicht würdig eines derartigen verantwortlichen Amtes!

Auch darum trete ich an.

Ich bin mittlerweile Rentner.

Ich verfüge finanziell, mit meinen Fraktionsvorsitzen, Aufsichtsrat und weiteren Mandaten über ausreichend vorhandene finanzielle Lebensgrundlagen, und möchte unsere Partei wieder dahin führen, wo sie u.a. gestartet ist:

WASG

Wahl-Alternative-Soziale-Gerechtigkeit.

Sie läuft Gefahr ein Selbstbedienungsladen für EgomanInnen zu werden.

Dagegen werde ich auch weiterhin kämpfen.

Wählt am 13. April 2013 die Glaubwürdigkeit für unsere Partei zurück!

Das ist für eine Rückgewinnung unserer potentielle Wählerschaft für DIE LINKE. RLP überlebenswichtig.

Macht es gut!

Onko